

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: AGRORAT BD-5 PRO

Produktart(en): PT14 - Rodentizide

PT14 - Rodentizide

PT14 - Rodentizide

Zulassungsnummer: BE2020-0003

R4BP 3-Referenznummer: BE-0021976-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	8
5.1. Anwendungsbestimmungen	8
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	9
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	9
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	10
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	10
6. Sonstige Informationen	10

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

AGRORAT BD-5 PRO

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Laboratorios Agrochem S.L.
	Anschrift	C/Tres Rieres, 10 - Pol. Ind. Sud 08292 Esparreguera Spanien
Zulassungsnummer	BE2020-0003	
R4BP 3-Referenznummer	BE-0021976-0000	
Datum der Zulassung	28/01/2019	
Ablauf der Zulassung	01/07/2024	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	LABORATORIOS AGROCHEM, S.L.
Anschrift des Herstellers	Tres Rieres 10 08292 Esparreguera-Barcelona Spanien
Standort der Produktionsstätten	Tres Rieres 10 08292 Esparreguera-Barcelona Spanien

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	12 - Bromadiolon
Name des Herstellers	LABORATORIOS AGROCHEM S.L
Anschrift des Herstellers	Tres Rieres 10 08292 Esparreguera (Barcelona) Spanien
Standort der Produktionsstätten	Tres Rieres 10 08292 Esparreguera (Barcelona) Spanien

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Bromadiolon	3-[3-(4'-Bromo[1,1'-biphenyl]-4-yl)-3-hydroxy-1-phenylpropyl]-4-hydroxy-2H-1-benzopyran-2-one	Wirkstoffe	28772-56-7	249-205-9	0,005

2.2. Art der Formulierung

Gebrauchsfertiger Köder: Granulat

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise	<p>Kann das Kind im Mutterleib schädigen.</p> <p>Schädigt die Organe Blut bei längerer oder wiederholter Exposition ..</p>
Sicherheitshinweise	<p>Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.</p> <p>Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.</p> <p>Staub nicht einatmen.</p> <p>Nach Gebrauch ..Hände. gründlich waschen.</p> <p>Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.</p> <p>Schutzhandschuhe tragen.</p>

Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Unter Verschluss aufbewahren.

Inhalt and/ or container as a hazardous waste to a registered establishment or undertaking, in accordance with current regulations. zuführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Verwendung 1 - Hausmäuse und/oder braune Ratten - ausgebildete Experten - in Räumen

Art des Produkts

PT14 - Rodentizide

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Rodentizide

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Rattus norvegicus
Trivialname: Brown rat
Entwicklungsstadium: Adulte

wissenschaftlicher Name: Rattus norvegicus
Trivialname: Brown rat
Entwicklungsstadium: Jungtiere

wissenschaftlicher Name: Mus musculus
Trivialname: House mouse
Entwicklungsstadium: Adulte

wissenschaftlicher Name: Mus musculus
Trivialname: House mouse
Entwicklungsstadium: Jungtiere

Anwendungsbereich

Innen-

In Räumen

Anwendungsmethode(n)

Methode: In Köderstationen

Detaillierte Beschreibung:

Gebrauchsfertiger Köder für die Anwendung in manipulationssicheren Köderstationen

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: Ratten: Köderkartons mit 100-200 g pro Falle Mäuse: Köderkartons mit 60-100 g pro Falle

Verdünnung (%): 0

Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

Ratten: Köderkartons mit 100-200 g pro Falle

Mäuse: Köderkartons mit 60-100 g pro Falle

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender mit Zusatzqualifikation

Mindestverpackungsgröße 3Kg

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Einzelne Tüten mit 10, 15, 20, 25, 50, 75, 90, 100 und 200 Gramm in Tütenverpackungen und/oder lose Kornköder bis 30 Kg.
Tütenmaterial: Papier oder Tüten aus: PP oder PE oder PET oder LDPE oder PET/PET MET/PE oder PET/ALU/PE oder PET/PE oder PA/PE.
Verpackung mit losen Körnern bis 30 Kg
Verpackungsmaterial: Papier oder Tüten aus: PP oder PE oder PET oder LDPE oder PET/PET MET/PE oder PET/ALU/PE oder PET/PE oder PA/PE. Plastikflaschen oder Eimer: HDPE oder PE oder PP oder PET oder PVC. Kartons aus: PET oder LDPE oder Packpapier Kartons
Anzahl der verpackten Tüten pro Verpackung: bis 10 kg

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

- Entfernen Sie verbleibendes Produkt am Ende des Behandlungszeitraums.
- Befolgen Sie zusätzliche Anweisungen der entsprechenden guten fachlichen Praxis.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

- Informieren Sie vor der Anwendung immer alle umstehenden Personen (z. B. Personen, die sich im behandelten Bereich und dessen Umgebung aufhalten) über die Nagetierbekämpfung (*entsprechend der anwendbaren Regeln der Berufspraxis, falls vorhanden*)
- Ziehen Sie Vorsichtsmaßnahmen in Betracht (z. B. schließen Sie Löcher, entfernen Sie mögliche Nahrungsquellen soweit wie möglich), um die Produktaufnahme zu verbessern und die Wahrscheinlichkeit des Neubefalls zu reduzieren.
- Zur Reduzierung des Risikos auf sekundäre Vergiftungen suchen Sie während der Behandlung in kurzen Zeiträumen entsprechend der Empfehlungen der geltenden Berufsvorschriften nach toten Nagetieren und entfernen Sie sie.
- Verwenden Sie das Produkt nicht als permanenten Köder zur Vorbeugung von Nagetierbefall oder Überwachung von Nagetieraktivitäten.
- Verwenden Sie das Produkt nicht für Pulsbekörderungen.
- Dieses Produkt darf nur in Räumen und an Stellen eingesetzt werden, die für Kinder und Tiere, die nicht zur Zielgruppe gehören, nicht erreichbar sind.

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

- Wenn Sie Köder nahe von Wasserabflüssen aufstellen, stellen Sie sicher, dass der Köder nicht mit dem Wasser in Kontakt kommen kann.

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Bitte, sehen Sie Abschnitt Gebrauchsanweisung

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Bitte, sehen Sie Abschnitt Gebrauchsanweisung

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Verwendung 2. Hausmäuse und/oder braune Ratten - ausgebildete Experten - im Freien in Gebäudenähe

Art des Produkts	PT14 - Rodentizide
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Rodentizide
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Rattus norvegicus Trivialname: Brown rat Entwicklungsstadium: Adulte wissenschaftlicher Name: Rattus norvegicus Trivialname: Brown rat Entwicklungsstadium: Jungtiere wissenschaftlicher Name: Mus musculus Trivialname: House mouse Entwicklungsstadium: Adulte wissenschaftlicher Name: Mus musculus Trivialname: House mouse Entwicklungsstadium: Jungtiere
Anwendungsbereich	Außenbereiche Im Freien in Gebäudenähe
Anwendungsmethode(n)	Methode: In Köderstationen Detaillierte Beschreibung: Gebrauchsfertiger Köder in Tüten oder als loses Korn für die Anwendung in manipulationssicheren Köderstationen
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: Ratten: Köderkasten mit 100-200 g pro Falle / Mäuse: Köderkasten mit 60-100 g pro Falle Verdünnung (%): 0 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Ratten: Köderkasten mit 100-200 g pro Falle Mäuse: Köderkasten mit 60-100 g pro Falle
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender mit Zusatzqualifikation
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Mindestverpackungsgröße 3Kg Einzelne Tüten mit 10, 15, 20, 25, 50, 75, 90, 100 und 200 Gramm in Tütenverpackungen und/oder lose Kornköder bis 30 Kg. Tütenmaterial: Papier oder Tüten aus: PP oder PE oder PET oder LDPE oder PET/PET MET/PE oder PET/ALU/PE oder PET/PE oder PA/PE. Verpackung mit losen Körnern bis 30 Kg

Verpackungsmaterial: Papier oder Tüten aus: PP oder PE oder PET oder LDPE oder PET/PET MET/PE oder PET/ALU/PE oder PET/PE oder PA/PE. Plastikflaschen oder Eimer: HDPE oder PE oder PP oder PET oder PVC. Kartons aus: PET oder LDPE oder Packpapier Kartons
Anzahl der verpackten Tüten pro Verpackung: bis 10 kg

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

- Schützen Sie den Köder vor Wittereinflüssen. Stellen Sie den Köder an Stellen mit einer geringen Überflutungswahrscheinlichkeit auf.
- Ersetzen Sie alle Köder an den Einsatzstellen, die durch Wasser oder Schmutz kontaminiert wurde.
- Entfernen Sie verbleibendes Produkt am Ende des Behandlungszeitraums.
- Befolgen Sie zusätzliche Anweisungen der entsprechenden guten fachlichen Praxis.

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

- Informieren Sie vor der Anwendung immer alle umstehenden Personen (z. B. Personen, die sich im behandelten Bereich und dessen Umgebung aufhalten) über die Nagetierbekämpfung (*entsprechend der anwendbaren Regeln der Berufspraxis, falls vorhanden*)
- Ziehen Sie Vorsichtsmaßnahmen in Betracht (schließen Sie Löcher, entfernen Sie mögliche Nahrungs- und Flüssigkeitsquellen soweit wie möglich), um die Produktaufnahme zu verbessern und die Wahrscheinlichkeit des Neubefalls zu reduzieren.
- Zur Reduzierung des Risikos auf sekundäre Vergiftungen suchen Sie während der Behandlung in kurzen Zeiträumen entsprechend der Empfehlungen der geltenden Berufsvorschriften nach toten Nagetieren und entfernen Sie sie.
- Verwenden Sie das Produkt nicht als permanenten Köder zur Vorbeugung von Nagetierbefall oder Überwachung von Nagetieraktivitäten.
- Verwenden Sie das Produkt nicht für Pulsbeköderungen.
- Wenden Sie das Produkt nicht direkt in Tierbauten an.

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

- Wenn Sie Köder in der Nähe von Oberflächenwasser (z. B. Flüsse, Teiche, Wasserkanäle, Deichen, Bewässerungsgräben) oder Abflusssystemen aufstellen, stellen Sie sicher, dass der Kontakt des Köders mit Wasser vermieden wird.

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Bitte, sehen Sie Abschnitt Gebrauchsanweisung

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Bitte, sehen Sie Abschnitt Gebrauchsanweisung

4.3 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 3 - Verwendung 3 Braune Ratten - ausgebildete Experten - im Freien im offenen Gelände & Mülldeponien

Art des Produkts	PT14 - Rodentizide
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Rodentizide
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Rattus norvegicus Trivialname: Brown rat Entwicklungsstadium: Adulte wissenschaftlicher Name: Rattus norvegicus Trivialname: Brown rat Entwicklungsstadium: Jungtiere
Anwendungsbereich	Außenbereiche Im Freien im offenen Gelände Im Freien auf Mülldeponien
Anwendungsmethode(n)	Methode: In Köderstationen Detaillierte Beschreibung: Gebrauchsfertiger Köder in Tüten oder als loses Korn für die Anwendung in manipulationssicheren Köderstationen
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: Ratten: Köderkasten mit 100-200 g pro Falle Mehrere Stationen werden benötigt, Mindestabstand Verdünnung (%): 0 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Ratten: Köderkasten mit 100-200 g pro Falle Mehrere Stationen werden benötigt, Mindestabstand
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender mit Zusatzqualifikation
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Mindestverpackungsgröße 3Kg Einzelne Tüten mit 10, 15, 20, 25, 50, 75, 90, 100 und 200 Gramm in Tütenverpackungen und/oder lose Kornköder bis 30 Kg. Tütenmaterial: Papier oder Tüten aus: PP oder PE oder PET oder LDPE oder PET/PET MET/PE oder PET/ALU/PE oder PET/PE oder PA/PE. Verpackung mit losen Körnern bis 30 Kg Verpackungsmaterial: Papier oder Tüten aus: PP oder PE oder PET oder LDPE oder PET/PET MET/PE oder PET/ALU/PE oder PET/PE oder PA/PE. Plastikflaschen oder Eimer: HDPE oder PE oder PP oder PET oder PVC. Kartons aus: PET oder LDPE oder Packpapier Kartons Anzahl der verpackten Tüten pro Verpackung: bis 10 kg

4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

- Schützen Sie den Köder vor Wettereinflüssen. Stellen Sie die Köderstationen an Stellen mit einer geringen Überflutungswahrscheinlichkeit auf.
- Ersetzen Sie alle Köder an den Einsatzstellen, die durch Wasser oder Schmutz kontaminiert wurde.
- Entfernen Sie verbleibendes Produkt am Ende des Behandlungszeitraums.

- Befolgen Sie zusätzliche Anweisungen des entsprechenden guten fachlichen Praxis.

4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

- Informieren Sie vor der Anwendung immer alle umstehenden Personen (z. B. Personen, die sich im behandelten Bereich und dessen Umgebung aufhalten) über die Nagetierbekämpfung (*entsprechend der anwendbaren Regeln der Berufspraxis, falls vorhanden*)
- Zur Reduzierung des Risikos auf sekundäre Vergiftungen suchen Sie während der Behandlung in kurzen Zeiträumen entsprechend der Empfehlungen der geltenden Berufsvorschriften nach toten Nagetieren und entfernen Sie sie.
- Verwenden Sie das Produkt nicht als permanenten Köder zur Vorbeugung von Nagetierbefall oder Überwachung von Nagetieraktivitäten.
- Verwenden Sie das Produkt nicht für Pulsbeköderungen.
- Wenden Sie das Produkt nicht direkt in Tierbauten an.

4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

- Wenn Sie Köder in der Nähe von Oberflächenwasser (z. B. Flüsse, Teiche, Wasserkanäle, Deichen, Bewässerungsgräben) oder Abflusssystemen aufstellen, stellen Sie sicher, dass der Kontakt des Köders mit Wasser vermieden wird.

4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Bitte, sehen Sie Abschnitt Gebrauchsanweisung

4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Bitte, sehen Sie Abschnitt Gebrauchsanweisung

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Lesen und befolgen Sie die Produktinformationen und alle anderen Informationen, die dem Produkt beigelegt oder von der Verkaufsstelle vorgelegt wurden, bevor Sie das Produkt verwenden
Führen Sie eine Vorköderbeobachtung des befallenen Bereichs und eine vor-Ort-Einschätzung durch, um die Nagetierart, ihre Stellen, an denen sie aktiv sind und die mögliche Ursache dafür, und das Ausmaß des Befalls zu ermitteln
Entfernen Sie Nahrung, die für Nagetiere leicht zugänglich ist (z. B. verschüttete Körner oder Nahrungsabfälle). Räumen Sie außer diesen Maßnahmen den befallenen Bereich vor der Behandlung nicht auf, weil dadurch die Nagetierpopulation gestört und die Köderakzeptanz schwieriger erreicht wird
Das Produkt darf nur als Teil eines integrierten Pestmanagementsystems (IPM) eingesetzt werden und muss unter anderem Hygienemaßnahmen und, wo nötig, physikalische Kontrollmethoden beinhalten
Das Produkt muss in unmittelbarer Nähe der Stellen, an denen Nagetieraktivität beobachtet wurde, eingesetzt werden (z. B. Nagetierwege, Nistplätze, Futterstellen, Löcher, Bauten usw.)
Wo es möglich ist, müssen die Köderstationen am Boden oder anderen Strukturen befestigt werden
Köderstellen müssen eindeutig markiert werden, um anzuzeigen, dass sie Rodentizide enthalten und nicht bewegt oder geöffnet werden dürfen (*siehe Abschnitt 5.3 für Informationen, die auf dem Etikett aufgeführt werden müssen*).

Wenn das Produkt im öffentlichen Bereich eingesetzt wird müssen diese Bereiche während des Behandlungszeitraums markiert und Informationen mit den Risiken primärer und sekundärer Vergiftungen durch das Antikoagulant und auch Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Vergiftungen neben den Ködern verfügbar sein
Der Köder sollte gesichert werden, dass er nicht von der Köderstation weggezogen werden kann
Stellen Sie das Produkt außerhalb der Reichweite von Kindern, Vögeln, Haustieren und Nutztieren und anderen Tieren auf, die nicht zur Zielgruppe gehören.
Stellen Sie das Produkt weit weg von Nahrung und Getränken und Tierfutter und auch von Werkzeugen oder Oberflächen auf, die mit diesen in Kontakt gelangen.
Tragen Sie chemisch widerstandsfähige Handschuhe bei der Handhabung des Produkts (das Handschuhmaterial muss vom Genehmigungsinhaber in den Produktinformationen aufgeführt werden)
Während Sie das Produkt handhaben, dürfen Sie weder essen, noch trinken oder rauchen. Waschen Sie die Hände und direkt ausgesetzte Hautbereiche nach der Anwendung des Produkts.
Die Kontrollfrequenz der behandelten Bereiche obliegt dem Anwender in Abhängigkeit von der durchgeführten Bewertung zu Beginn der Anwendung. Die Häufigkeit sollte den Empfehlungen der besten Arbeitspraxis entsprechen.
Wenn die Köderaufnahme im Vergleich zur scheinbaren Größe des Befalls relativ gering ist, überlegen Sie, ob Sie die Köder an andere Stellen verlegen und eine andere Köderformulierung einsetzen.
Sollten nach 35 Tagen die Köder gefressen worden sein, aber keine Abnahme der Nageraktivität festzustellen sein, müssen Sie den wahrscheinlichen Grund dafür bestimmen. Sollten andere Faktoren ausgeschlossen worden sein, sind diese Nagetiere wahrscheinlich resistent, so dass Sie, sofern dies möglich ist, den Einsatz eines nicht gerinnungshemmenden Rodentizids oder eines stärkeren gerinnungshemmenden Rodentizids überlegen sollten. Betrachten Sie auch den Einsatz von Fallen als alternative Kontrollmessung.
Legen Sie den Köder mit einem Dosiergerät in die Falle. Spezifizieren Sie die Methode, um Staub zu minimieren (z. B. feucht auswischen).
Öffnen Sie nicht die Tüten mit dem Köder.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

- Informieren Sie vor der Anwendung immer alle umstehenden Personen über die Nagetierbekämpfung (*entsprechend der anwendbaren Regeln der Berufspraxis, falls vorhanden*)
- Die Produktinformationen (d. h. Etikett und/oder Beipackzettel) müssen eindeutig zeigen, dass das Produkt nur an ausgebildete Spezialisten mit einer Zulassung zugänglich sein darf, die nachweisen können, dass Sie die entsprechenden Ausbildungsanforderungen besitzen (z. B. "nur für ausgebildete Spezialisten").
- Wenden Sie es nicht in Bereichen an, in denen eine Resistenz auf die aktive Substanz erwartet werden kann.
- Die Produkte dürfen ohne eine Bewertung des Ausmaßes des Befalls und der Wirksamkeit der Behandlung nicht länger als 35 Tage angewendet werden.
- Setzen Sie keine unterschiedlichen Gerinnungshemmer mit vergleichbarer oder schwächerer Dosierung ein, um die Resistenz zu ermitteln. Wenn Sie Produkte im Wechsel einsetzen wollen, überlegen Sie die Wahl eines nicht gerinnungshemmenden Rodentizids, wenn verfügbar, oder eines stärkeren Gerinnungshemmers.
- Waschen Sie die Köderstationen oder Geräte, die an abgedeckten oder geschützten Köderpunkten benutzt worden, zwischen den Anwendungen nicht mit Wasser aus.

Entsorgen Sie tote Nagetiere entsprechend der örtlichen Regelungen [Die Entsorgungsmethode muss ausdrücklich in den nationalen ESZ-Verordnungen beschrieben und auf dem Produktetikett angegeben werden.]

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

- Dieses Produkt enthält eine gerinnungshemmende Substanz. Wenn sie verschluckt wird, können als Symptome - auch mit Verzögerung - Blutungen der Nase und des Gaumens auftreten. In schweren Fällen können Wunden und Blut im Stuhl oder Urin auftreten.

- Antidot: Vitamin K1, das nur vom medizinischen/veterinärmedizinischen Personal verabreicht werden darf.

- Bei:

- Hautkontakt: spülen Sie die Haut mit Wasser und waschen Sie sie dann mit Wasser und Seife.

Augenkontakt: stellen Sie fest, ob Kontaktlinsen getragen werden und entfernen Sie sie. Spülen Sie die Augen mit einer Augenspülflüssigkeit oder Wasser, halten Sie die Augenlider für mindestens 10 Minuten offen.

- Mundkontakt: spülen Sie den Mund vorsichtig mit Wasser. Geben Sie einer bewusstlosen Person niemals etwas in den Mund. Führen Sie kein Erbrechen herbei. Wenn das Produkt verschluckt wurde, suchen Sie sofort ärztliche Hilfe und zeigen Sie dem Arzt den Produktbehälter oder das Etikett *[länderspezifische Informationen einfügen]* . Wenn ein Tier das Produkt verschluckt hat, suchen Sie einen Tierarzt auf *[länderspezifische Informationen einfügen]* .

- Köderstationen müssen mit folgenden Informationen gekennzeichnet werden: "Nicht bewegen oder öffnen"; "enthält Rodentizid", "Produktname oder Genehmigungsnummer", "aktive Substanz(en)" und "in Notfällen rufen Sie den Giftnotruf an *[nationale Telefonnummer einfügen]* " .

- Gefährlich für Wildtiere

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

- Entsorgen Sie nach Abschluss der Anwendung nicht gefressenen Köder und dessen Verpackung entsprechend den nationalen Regelungen *[Die Entsorgungsmethode muss ausdrücklich in den nationalen ESZ-Verordnungen beschrieben und auf dem Produktetikett angegeben werden.]*

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

- Lagerung an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort. Halten Sie den Behälter geschlossen und setzen Sie ihn nicht direkter Sonneneinstrahlung aus.

- Lagerung an Stellen, die Kindern, Vögeln, Haus- und Nutztiere nicht zugänglich sind.

- Lagerfähigkeit: zwei Jahre

6. Sonstige Informationen

- Durch die verzögerte Wirkung benötigen gerinnungshemmende Rodentizide zwischen 4 und 10 Tagen, nachdem der Köder gefressen wurden, bis zu ihrer Wirkung.

- Nagetiere können Krankheiten übertragen. Berühren Sie tote Nagetiere nicht mit bloßen Händen. Tragen Sie Handschuhe oder benutzen Sie Hilfsmittel, z. B. Zangen, wenn Sie sie entsorgen.

- Dieses Produkt enthält einen Bitterstoff und einen Farbstoff.